



# Sammlung Theaterzettel

## Tiefland

**Kähler, Willibald**

**1906-01-21**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2022

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).



Sonntag, den 21. Januar 1906.

28. Vorstellung im Abonnement C.

# Tiefland.

Musikdrama in einem Vorspiel und 2 Aufzügen. Text nach A. Guimera von Rudolph Lothar.  
Musik von Eugen d'Albert.

In Szene gesetzt vom Regisseur Eugen Gebrath. — Dirigent: Willibald Kähler.

**Personen:**

Sebastiano, ein reicher Grundbesitzer . . . . .	Hans Basil.
Tommaso, der Aelteste der Gemeinde, 80 jährig . . . . .	Karl Marx.
Moruccio, Mühlknecht . . . . .	Hugo Voisin.
Martha . . . . .	Margarethe Brandes.
Pepa . . . . .	Katharina Bäcker.
Antonia . . . . .	Else Fischer.
Rosalia . . . . .	Rose Sebald.
Nur . . . . .	Marg. Beling-Schäfer.
Pedro, ein Hirt . . . . .	Friedrich Carlen.
Nando, ein Hirt . . . . .	Max Traun.
Der Pfarrer . . . . .	Richard Eichrodt.
Ein Bauer . . . . .	Karl Zöller.

Die Oper spielt teils auf einer Hochalpe der Pyrenäen, teils im spanischen Tiefland von Catalonien, am Fusse der Pyrenäen.

Kasseneröffnung 6 $\frac{1}{2}$  Uhr.**Anfang 7 Uhr.**Ende  $\frac{3}{4}$  10 Uhr.**Nach dem 1. Akt findet eine grössere Pause statt.**

Beurlaubt: Wilhelm Fenten. Fritz Vogelstrom. Krank: Toni Wittels.

**Textbücher sind an der Kasse für 70 Pfg. zu haben.**

Die Freibillets sind für heute aufgehoben.

**Eintritts-Preise:**

Nummerierte Plätze.		Nichtnummerierte Plätze.	
Reserveloge I Rang 1. Reihe . . . . .	Mk. 8.— per Platz	Loge II. Rang, 2. Reihe . . . . .	Mk. 2.— per Platz
2., 3. und 4. Reihe . . . . .	7.— " "	(einschl. Pro-ceniumslage)	
Reserveloge II Rang, 3. Reihe . . . . .	4.— " "	Sperrsitz im Parkett . . . . .	4.50 " "
Reserveloge III. Rang, 1. Reihe . . . . .	3.— " "		
2. und 3. Reihe . . . . .	2.50 " "	Stehplatz im Parkett . . . . .	Mk. 3.50 per Platz
Loge II. Rang, 2. u. 3. Reihe . . . . .	3.50 " "	Parterre . . . . .	2.50 " "
		Galerieloge . . . . .	1.20 " "
		Galerie . . . . .	— .60 " "

Der Vorverkauf der nummerierten Eintrittskarten zu den im Wochenspielplan angekündigten Abonnements-Vorstellungen beginnt jeweils Montag Vormittags 10 Uhr zum Kassenpreise mit Zuschlag von 20 Pfennig Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse II.

Die Tageskassen (Konzertsaal-Eingang) sind geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- und Feiertagen Vormittags von 11—1 Uhr.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung, zu Vorstellungen an Sonn und Feiertagen am Tage vor der betr. Vorstellung an der Tageskasse I.

Bei der Billetverkaufsstelle August Kremer (Alter Pfälzerhof) sind mit Beginn des Tagesverkaufs, an Sonn- und Feiertagen Nachmittags von 1 Uhr an, ausserdem beim Hoftheater-Portier Billets mit Zuschlag einer Verkaufsgebühr von 20 Pfg. für nummerierte bezw. 10 Pfg. (Gallerie 5 Pfg.) für nicht nummerierte Plätze erhältlich.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperrsitze an: Die Bahnverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälz. Eisenbahnen; Herr Karl Hochstein Musikalienhdlg. in Heidelberg (Hauptstr. 73); Herr Anton Otto, Hofbuchhdlg. in Neustadt a. H.

Bestellungen von nicht in Mannheim und Ludwigshafen Wohnenden werden durch Postkarte mit Rückantwort an die Hoftheaterkasse erbeten.

Zug 10<sup>42</sup> nach Heidelberg wartet auf Theaterschluss bis spätestens 11<sup>12</sup>, Zug 11<sup>15</sup> nach Schwetzingen und Heppenheim bis 11<sup>45</sup>, Zug 10<sup>55</sup> nach Speyer, Neustadt, Germersheim wartet auf Theaterschluss.

Die Tageskassen des Hoftheaters (Konzertsaal-Eingang) sind geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- und Feiertagen Vormittags von 11—1 Uhr.

Nachmittags  $\frac{1}{2}$  3 Uhr. **Im Hoftheater.** Bei aufgehobenem Abonnement zu ermässigten Preisen.

## Klein Evchen und die Weihnachtsfee.

Märchen mit Gesang und Tanz in vier Bildern von Elisabeth Trenkler-Sieber. Musik von A. Trenkler.

Abends 7 $\frac{1}{2}$  Uhr. **Neues Theater im Rosengarten.**

## Zapfenstreich.

Drama in 4 Aufzügen von Franz Adam Beyerlein.

Montag, den 22. Januar 1906. **Im Hoftheater.** 30. Vorstellung im Abonnement B.

## Maria Stuart.

Trauerspiel in 5 Akten von Schiller.

\*\* Maria Stuart: . . . . . Fr. Irma Strunz vom Stadttheater in Plauen } als Gäste.  
\*\* Königin Elisabeth: . . . . . Fr. Josefa Flora vom Stadttheater in Mainz }Anfang  $\frac{1}{2}$  7 Uhr.